

Mit dem 3. Europäischen Präventionstag im ICC in Berlin fördert die Gesellschaft für Prävention e.V. den Dialog rund um das Thema gesundheitliche Prävention und Gesundheitsförderung. Welche Pflichten erkennen Medizin, Politik und Gesundheitswirtschaft, wenn es um unseren Nachwuchs – Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene – geht und welche Leistungen können für diese Zielgruppe erbracht werden? In Partnerschaft mit dem Aktionsbündnis Prävention will der erste Kongresstag Antworten geben und Lust auf Zukunft machen. Der zweite Kongresstag ist dem Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement / Gesundheitsförderung gewidmet und macht die Sichtweisen namhafter Institutionen transparent.

Kongress-Tag 1, Freitag, 25. Januar 2013
Ort: ICC Internationales Congress Centrum, Berlin
Hauptveranstaltung Saal 3 plus Foyer mit Ausstellung

Freitag, 25. Januar 2013, 09:30-12:10 Uhr
 Aus der Erkenntnis heraus, dass das individuelle Gesundheitsverhalten durch die gesellschaftliche Entwicklung und die sich ständig verändernden Lebensverhältnisse zunehmend beeinflusst wird, entwickelt die Gesellschaft für Prävention e.V. Programme, die eine Verschmelzung der gesundheitlichen Prävention und der Gesundheitsförderung zum Inhalt haben.

An der Podiumsdiskussion nehmen Persönlichkeiten, Experten und Repräsentanten des Aktionsbündnisses Prävention teil, die sich als „Macher“ verstehen, sich der jungen Zielgruppen verpflichtet fühlen und die sich aktiv in umsetzungsfähige Maßnahmen einbinden lassen wollen.

FORUM-1 (Nachmittag) Moderation: Dr. med. Claudia Hennig

Die Aktivierung der gesundheitlichen Eigenkompetenz und Eigenverantwortung in allen gesellschaftlichen Schichten ist primäres Ziel einer nationalen Präventionsstrategie. Das „Aktionsbündnis Prävention“ startet auf dem Kongress mit einer Initiative, die insbesondere den Nachwuchs als unsere Zukunft im Fokus hat – Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Ein hochkarätig besetztes Podium gibt Einblick in eigene Perspektiven zum Thema berufl. Nachwuchs und diskutiert mit dem Plenum, welche intelligenten Wege den Zielgruppen leicht verständlich und motivierend die Wertigkeit und Notwendigkeit von Prävention begreifbar macht - für eine zukunftsfähige Lebensqualität. Statements:

- 13:10-13:30 Prof. Dr. Dr. Pasquale Calabrese (Psychologie/Methodologie / Uni Basel)
- 13:30-13:50 Prof. Dr. Peter E. H. Schwarz (Diabetes / Uni Dresden)
- 13:50-14:10 Christoph Minhoff (BLL - Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde / Wirtschaft)
- 14:10-14:30 Ulrich Weigeldt (Dt.Hausärzteeverband / Medizin) „Der Hausarzt als starker Partner in der Prävention“
- 14:30-15:00 Bernd Rath / BERA Ethik & Unternehmenskultur – mit Übergang zu Preisverleihungen an:
 * Frank Elstner/Moderator – für die Trimm-dich-Bewegung
 * Dr. Thomas Bach / Präsident DOSB – für 100 Jahre Deutsches Sportabzeichen
 * Dr.Agis Tsorous / Regional Adviser Center for Urban Health / WHO-Europa / Präv.-Sonderpreis z.Ottawa-Charta
- 15:00-15:30 Coffee-Break

Kongress-Tag 2
Samstag, 26. Januar 2013 - ICC Internationales Congress Centrum, Berlin - Saal 3 plus Foyer mit Ausstellung

FORUM-3 (10:00-13:00) Moderation: Prof. Dr. med. Alfred Wolf

„Prävention als Motor der Gesundheitsförderung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement“

Wertschöpfung durch Wertschätzung
 Wer auf eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur setzt, steigert die Wettbewerbsfähigkeit. Wer eine mitarbeiterorientierte gesundheitliche Prävention & Gesundheitsförderung in die Unternehmenskultur integriert, steigert die körperliche Fitness und Zufriedenheit der Mitarbeiter und ihrer Familien.

- 10:00-10:10 Eröffnung: Univ.-Prof. Dr. Walter Tokarski (Vorstandsvorsitzender GPeV)
- 10:10-10:30 Referat-1 Perspektive Medizin / Prof. Dr. med. A. Wolf / DIU Dresden
- 10:30-10:45 Referat-2 Perspektive TÜV / Nick Herbst „Das Reifegradmodell vom TÜV Rheinland als Messinstrument für ein erfolgreiches Betriebliches Gesundheitsmanagement“
- 10:45-11:00 Referat-3 Perspektive Gesetzliche Unfallversicherung / Dr. Walter Eichendorf

- Teil-1 (Vormittag) Moderation: Dr. med. Claudia Hennig**
- 09:00-09:30 Teilnehmer-Registrierung / Morning-Coffee
 - 09:30-09:35 Begrüßung / Programmübersicht: Moderatorin Dr. med. Claudia Hennig
 - 09:35-09:45 Eröffnung: Univ.-Prof. Dr. Walter Tokarski / Kongress-Präsident / Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft für Prävention e.V. / Rektor Deutsche Sporthochschule
 - 09:45-10:00 Grußwort-Bundesregierung: Parlam. Staatssekretär Dr. Gerd Müller - BMELV / MdB
 - 10:00-10:15 WHO-Key-Note: Dr.Agis Tsorous / Regional Adviser Center for Urban Health / WHO-Europa
 - 10:15-10:30 Impulsvortrag-1: Johannes Singhammer - MdB / „Aktionsbündnis Prävention“
 - 10:30-10:45 Impulsvortrag-2: Prof. Dr. Ursula Lehr / BAGSO „Lebensl. Präv. - eine Herausf. in unserer Ges. des langen Lebens“
 - 10:45-11:10 Impulsvortrag-3: Prof. Ulrich Weinberg / Hasso-Plattner-Institut / Uni Potsdam „Design Thinking“
 - 11:10-11:25 Impulsvortrag-4: „Wir brauchen neue Impulse“ / Uwe Lübking (Deutscher Städte- und Gemeindebund)
 - 11:25-11:40 Impulsvortrag-5: Dr.John / Beate Seewald / FHG FOKUS / Fraunhofer Headquarters, Berlin „MyReha“
 - 11:40-12:10 „Prävention in Deutschland hat Geschichte“ - Vergangenheit und Zukunft / Ein historischer Überblick mit tollen Bildern: Vom „Trimm-dich-Pfad“ über „Deutschland bewegt sich“ bis zu der Spot-Idee „Go30“ (Prof. Dr. Gerhard Huber und Helmut Fleischer)
 - 12:10-13:10 Mittagspause

FORUM-2 (Nachmittag) Moderation: Dr. med. Claudia Hennig

Vorstellung herausragender Initiativen zur gesundheitlichen Prävention, Projekte und Best-Practice-Beispiels aus Deutschland und dem Nachbarland Holland:

- 15:30-15:50 DSHS-Studie „Was motiviert Jugendliche“
Präventions-Pass für Grundschüler
- 15:50-16:05 Birgit Fischer / vfa „Prävention in Forschung & Entwicklung“
- 16:05-16:35 „Bewegung – sustainable und macht Spaß! Best-Practice Beispiele aus den Niederlanden“ Dr. Clémence Ross / NL
- 16:35-16:50 Dr. Andrea Lambeck / peb-Plattform Ernährung & Bewegung
- 16:50-17:05 Alex Gernandt / BRAVO-Chefredaktion
- 17:05-17:35 Dr. Hartmut Becker / Wort+Bild Verlag / Referenten: Prof. Bös, Prof. Wagner, Dr. Haltmeier
- 17:35-17:50 Prof. Dr. Jürgen Buschmann / „Klasse in Sport – Initiative für täglichen Schulsport e.V.“
- 18:30-21:00 **Abendveranstaltung**
Zum Tagesausklang ein kleines Abendessen mit Musik und Überraschungen und der Preisverleihung „Beste Krankenkasse für.....“ von FOCUS-MONEY.
Medien-Partner: Bauer Verlag

- 11:00-11:15 Referat-4 Perspektive Gewerkschaft / Ingo Nürnberger (DGB) Leiter Sozialpolitik
- 11:15-11:30 Referat-5 Perspektive Krankenkasse / Gerlinde König, stellv. Vorstandsvorsitzende Nordost-AOK
- 11:30-11:45 Referat-6 Perspektive IHK Berlin / Dr. Eric Schweitzer
- 11:45-12:15 Referat-7 Dr. Spörer/F. Wolf Forschungsgruppe BGF/BGM: Ein von Wissenschaftlern und von Experten der Dt. Sporthochschule gemeinsam erarbeitetes, modulares, hochwirksames und evaluierbares Präventions-Leistungspaket für den Mittelstand wird vorgestellt.
- 12:15-12:45 Zusammenfassung und Ende der Kongressbeiträge
Diskurs, Zusammenfassung + Come-together,
Coffee & Cake

FORUM-4 (15:00-17:30)

Öffentliche Publikums-Veranstaltung
 Der Demographische Wandel ist ein fester Bestandteil unserer Gesellschaft und gehört traditionell thematisch auch immer in das Programm des Europäischen Präventionstages.
 Zum Abschluss des 3. Europäischen Präventionstages ist daher am Nachmittag des 26.01.2013 eine öffentliche Publikumsveranstaltung im ICC vorgesehen. Geplant ist ein unterhaltsamer Nachmittag mit prominenten Talkgästen.